

2022

---



PFERDEVERSICHERUNG

Sense

**GESCHÄFTSBERICHT**

# Organe der Genossenschaft

---

## Vorstand

Präsident	Siegenthaler Andreas, Düdingen	079 258 32 59
Vizepräsidentin	Von der Weid Martine, Pierrafortscha	079 637 69 80
Tierärztin	Dr. vet. Graubner Claudia, Plasselb	076 681 12 41
Mitglieder	Krebs Erich, Münchenwiler	079 707 13 26
	Dora Feyer, Plaffeien	079 518 01 49

## Kontrollstelle

Andrea Portmann, Rizenbach	079 240 01 58
René Aeby, Plaffeien	079 561 86 42

## Geschäftsführung

Overney Sarah	078 666 85 95
Hergarten 10, 1715 Alterswil	sov@bluewin.ch

## Einladung Generalversammlung 2023

---

**Samstag, den 11. März 2023, um 11.00 Uhr**  
im Restaurant Chemi-Hütte in St. Silvester

Traktanden:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung</li><li>2. Protokoll GV 2022</li><li>3. Jahresbericht des Präsidenten</li><li>4. Jahresrechnung 2022<ul style="list-style-type: none"><li>– Erfolgsrechnung</li><li>– Bilanz</li><li>– Bericht der Kontrollstelle</li><li>– Genehmigung der Rechnung</li></ul></li><li>5. Fusion mit Pferdeversicherungsgenossenschaft See<ul style="list-style-type: none"><li>– Informationen</li><li>– Abstimmung Fusionsvertrag</li></ul></li><li>6. Verschiedenes</li></ol>
-------------	--

Vor der Generalversammlung der Pferdeversicherung findet jene der Pferdezucht-Genossenschaft statt, welche um 9.30 Uhr beginnt.

Im Anschluss offerieren die beiden Genossenschaften den Teilnehmern ein gemeinsames Mittagessen.

# Protokoll der GV vom 12.03.2022

---

## 1. Begrüssung durch den Präsidenten A. Siegenthaler

Spezielle Begrüssung des Ehrenpräsidenten J. Riedo und der Ehrenmitglieder, Gemeindepäsidentin von St. Ursen, die Presse. Einladung wurde fristgerecht versendet. Diverse Entschuldigungen sind eingegangen.

Stimmzähler werden festgelegt und angenommen (R. Rietmann, Th. Roubaty).

Der Vorstand möchte als Punkt 6 einen Antrag der Pferdeversicherung See anfügen, Punkt 7 Verschiedenes. Die Änderung an der **Traktandenliste wird einstimmig angenommen.**

Gedenken dem verstorbenen Mitglied Fritz Berger, Tafers.

## 2. Kurze Information über die schriftliche GV 2021

C. Graubner trägt die Rückmeldungen vor. **Diese werden einstimmig angenommen.**

## 3. Bericht des Präsidenten

- GV 2021 nicht im gewohnten Rahmen, Dank an alle, die sich die Mühe gemacht haben per Rückantwort-Talon abzustimmen
- Homepage/aktuelle Fotos von Pferden und Mitgliedern/Aktuell halten ist wichtig
- 6 neue Mitglieder, 14 neue Pferde
- Neue Werbepanoramen wurden und werden an diversen Anlässen aufgehängt.
- Entschädigte Pferde Durchschnittsalter 19, Versicherte Pferde im Schnitt 12
- Jahresrechnung mit Gewinn
- Dank für Treue und Vertrauen

**Bericht mit Applaus angenommen.**

## 4. Jahresrechnung

### Erfolgsrechnung/Bilanz

Die Jahresrechnung wird von S. Overney vorgetragen. Einzelheiten liegen jedem Mitglied vor. Gewinn 2021 Stand CHF 12 000.– bezieht sich auf 31.12.21. Heute sieht der «Gewinn» auf Grund der globalen Gesamtsituation wieder anders aus und ist momentan sehr variabel. Schadensfälle gesamt CHF 41 440.– (14 Pferde), CHF 4 240.– (5 Fohlen). Steuerrückzahlung folgt diesen Frühling. Weniger Ausgaben auf Grund ausgefallener physischer GV. Gesamtvermögen CHF 739 061.59.

Revisorenbericht wird von René Aeby vorgetragen. Buchhaltung korrekt geführt, Belege alle vorhanden. Die Revisoren bedanken sich bei der Geschäftsführung für Ihre Arbeit und Gastfreundschaft. Antrag für Erteilung Décharge.

**Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen und der Geschäftsführerin Décharge erteilt.**

## 5. Bedürfnisabklärung Zusatzversicherung

A. Siegenthaler informiert noch einmal kurz. Über die letzten Jahre stieg die Nachfrage seitens neuer Versicherungsmitglieder für eine solche Zusatzversicherung. Der Vorstand würde eine Fortsetzung zur Ausarbeitung einer solchen Zusatzversicherung erst in Angriff nehmen, wenn sich die Mehrheit der Mitglieder dafür aussprechen würde.

- Kosten im Akutfall Krankheit werden teils übernommen
- Kosten Klinikaufenthalt werden teils übernommen
- Kosten «Therapeuten» werden nicht gedeckt

Aufstellung:

1. Variante: Selbstbehalt 200.–/Jahr, Kostendeckung bis 2000.–/Jahr, Prämie 200.–/Jahr
2. Variante: Selbstbehalt 500.–/Jahr, Kostendeckung bis 5000.–/Jahr, Prämie 350.–/Jahr

Vorschlag: 3 Jahre Probezeit, damit die Versicherung Zeit hat die Entwicklung einer solchen Zusatzversicherung zu beobachten und falls nötig die Zusatzversicherung wieder abzuschaffen (zu hohe Kosten/zu kleine Einnahmen). Momentan liegt ein grosses Vermögen vor und ein kleiner Verlust wäre zu verkraften. Ob rote oder schwarze Zahlen unter der Rechnung stehen, könnte erst im Verlauf gesehen werden.

Wortmeldungen:

- Th. Roubaty: Wie wird die Auswahl für die zu versicherten Pferde getroffen?
- C. Graubner: Voruntersuchung müsste stattfinden.
- A. Portmann: gibt es Daten/Kenntnisse, wie viele wie versichert werden müssten, damit es sich lohnt?
- A. Siegenthaler: Von der Epona haben wir keine Informationen. Wir haben uns mehr an den ländlichen Versicherungen orientiert, mit denen wir vor 2 Jahren eine Zusammenkunft hatten um die Versicherungen miteinander zu vergleichen.

S. Overney: die letzten 15 Anfragen wollten solche Zusatzversicherungen in der Police drin haben. Da wir das nicht anbieten konnten, haben diese ihre Pferde dann bei der Epona versichert. Falls die Mitglieder das nicht möchten, legt der Vorstand dieses Dossier ad acta.

A. Portmann: Findet die Varianten eigentlich gut als finanzielle Unterstützung obwohl sie die vollen Kosten zB eines Klinikaufenthaltes nicht decken kann.

H. Piller: Diese Zusatzversicherung würde Tierärzte und Tierkliniken füttern und würde die Versicherung zu viel Kosten.

A. Siegenthaler schlägt der Versammlung vor, über die Ausarbeitung einer solchen Zusatzversicherungen abzustimmen:

Dafür: 11, Vorstand 3

Dagegen: 15, Vorstand 2

Enthaltungen: 3

**Der Auftrag zur Ausarbeitung einer Zusatzversicherung wird abgelehnt.**

## 6. Antrag von der Pferdeversicherung See

A. Siegenthaler wurde im Sommer 2021 von der Pferdeversicherung See angefragt, ob ein Zusammenschluss mit der Pferdeversicherung Sense in Frage kommen würde.

Ende August 2021 kamen die Vorstände zusammen und der Tenor war eigentlich positiv in Richtung Übernahme der Pferdeversicherung See durch die Pferdeversicherung Sense. Der nächste Schritt war ein Treffen mit einem Treuhänder. Dieser hat viel geredet, wollte das Reglement ändern und hat ein ungutes Gefühl beim Präsidenten und der Geschäftsführerin sowie dem ganzen Vorstand hinterlassen. Der Treuhänder hat auf Grund der Unzufriedenheit der Vorstandes Sense auf sein Honorar verzichtet. Bis heute hatte die Versicherung keine Ausgaben für diese Vorarbeit.

Die Abstimmung bei der Pferdeversicherung See hat vor 14 Tagen stattgefunden. S. Overney und M. von der Weid waren an der GV See eingeladen. Bei 21 Anwesenden waren 12 dafür, 6 dagegen und 3 enthielten sich.

Falls wir die Pferdeversicherung See übernehmen würden, wäre mit Kosten bis CHF 10000.– zu rechnen (Anwalt/Notar, Treuhänder, Handelsregister). Die Kosten wären zu 50 % See und Sense aufgeteilt.

Zahlen Pferdeversicherung See werden von S. Overney der Versammlung verteilt. (Vermögen CHF 383000.–; Vers.Summe ca. CHF 550000.–; Zahlen der Mitglieder und Anzahl versicherte Pferde Pferde sind rückläufig; es liegt keine Erklärung dafür vor).

Heute soll darüber abgestimmt werden, ob der Vorstand der Auftrag erhalten soll, an diesem Dossier weiterzuarbeiten. Das würde bedeuten in 4 Monaten eine ausserordentliche GV zu planen um definit über eine Fusion abzustimmen.

Falls zugestimmt würde, müsste der Name der Versicherung voraussichtlich geändert werden. Ein Mitglied aus der Pferdeversicherung See müsste auch im «neuen» Vorstand aufgenommen werden.

Fragen:

A. Portmann: Wie gut passen die Reglemente zusammen? A. S. relativ gut. Hauptunterschied ist der Schätzungszeitpunkt (See Frühling, Sense Herbst), Zusatzkostenversicherung für tierärztliche Kosten ist integriert für genesene Fälle.

B. Schwaller: vor 10 Jahren sei so eine Anfrage seitens See schon einmal gekommen. Die Versicherung dort hat keine Zukunft. Die Versicherung ist eigtl. gesund und wäre finanziell interessant und hier müsste eine Lösung gefunden werden, die die Übernahme des Gesamtkapitals der Pferdeversicherung See beinhaltet. Vorbereitungen könnten selbst gemacht werden, was Kosten für Anwalt/Notar einsparen würde.

A. Siegenthaler: PV See kann sich nicht einfach auflösen und das Geld verteilen, sie müssen also sowieso eine Lösung finden.

S. Overney: Die Versicherung See ist bisher analog geführt, es gebe einiges an Verwaltungsarbeit. Die Frage ist auch, welches Potential an Mitglieder und Pferden in der Region See vorhanden ist.

B. Schwaller: mit modernerer Geschäftsführung könnten auch zusätzliche Mitglieder angeworben wären. Es gibt immer mehr Pferde aber deren Nutzung ist im Wandel (keine Nutztiere mehr, mehr führen als reiten...).

A. Siegenthaler: der PV See läuft aus Altersgründen die Zeit etwas davon, ausserdem möchten 1–2 VS Mitglieder den Vorstand auch verlassen.

B. Schwaller: die Kosten der Verwaltungsarbeit müsste PV See übernehmen.

R. Rietmann: Finanziell könnte es sich lohnen.

Abstimmung: Soll der Vorstand an diesem Dossier «Übernahme Pferdeversicherung See» weiterarbeiten?

Dafür: 30 (inkl. VS)

Dagegen: 0

Enthaltungen: 3

**Der Vorstand erhält den Auftrag, das Dossier zu bearbeiten. Er wird dementsprechend Kontakt aufnehmen mit der PV See. Es wird im Herbst eine a.o. GV einberaumt, wo eine definitive Entscheidung zum Thema «Fusion Sense-See» getroffen wird.**

## 7. Verschiedenes

Gemeindepräsidentin von St. Ursen Frau Marie-Louise Piller ist zur Versammlung dazugestossen.

Im Namen der Gemeinde begrüsst sie die Pferdeversicherung Sense und stellt die Gemeinde St. Ursen vor. Die Gemeinde offeriert der Versammlung den Kaffee nach dem Mittagessen.

Bruno Schwaller: gratuliert der Geschäftsführerin und dankt dem Vorstand für die Arbeit und den Einsatz.

Andreas Siegenthaler bedankt sich beim Vorstand für die Zusammenarbeit, bei der Geschäftsführerin für Ihre kompetente Arbeit und den Mitgliedern für ihre Treue.

Martine von der Weid richtet das Wort an die Versammlung und bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Präsidenten, seine gute Laune und geduldige Art.

Andreas Siegenthaler schliess die Generalversammlung 2022.

Für das Protokoll: C. Graubner



Siegerhengstfohlen an der Schweizerischen Haflingerschau/  
Stormy von Bonn/Besitzer Andreas Siegenthaler

## 139. Jahresbericht – Geschäftsführung

---

### Werte Mitglieder

Wir freuen uns, Ihnen einen kurzen Bericht zum Genossenschaftsjahr sowie zur Jahresrechnung 2022 zu unterbreiten.

Die Schadenfälle waren in diesem Jahr deutlich tiefer als in den letzten Jahren. Es wurden lediglich 10 Pferde im Wert von CHF 26 560.– entschädigt. Bei den Fohlenversicherungen waren es gar nur deren zwei im Wert von CHF 1 600.– welche entschädigt werden mussten. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine um 40 % kleinere Schadenssumme.

Die viel tieferen Schadenfälle halfen uns jedoch, die grossen Turbulenzen an den Finanzmärkten zum Teil abzufangen. Aufgrund des Angriffskriegs in der Ukraine sowie der immer noch präsenten Corona-Pandemie ist die Weltwirtschaft seit einigen Monaten stark am wanken, was grosse Auswirkungen auf die Finanzmärkte und somit auch auf unsere Anlagen hatte. Bei den Wertschriften musste ein Verlust von über CHF 60 000.– verbucht werden. Dank Zinseinnahmen von über CHF 9 000.– konnte dieser Verlust etwas abgefangen werden.

Wie auch schon erwähnt, sind die Verluste aber auch die Gewinne an den Finanzmärkten immer nur eine Momentaufnahme und keine «realisierten» Verluste oder Gewinne, was heissen will, dass das Geld weiterhin angelegt bleibt und die Kurse auch wieder steigen werden und entsprechend auch wieder mit Gewinnen gerechnet werden darf. Die Pferdeversicherungsgenossenschaft steht finanziell auf soliden Beinen so dass ein Verlust auch gut verkraftet werden kann.

Weiter halfen uns auch die steigenden Prämieinnahmen sowie die höheren Erlöse bei den Pferden. Insgesamt muss die Pferdeversicherung jedoch einen Verlust von CHF 35 885.44 hinnehmen.

Erfreulich ist, dass unsere Versicherung in den letzten Jahren steigende Mitgliederzahlen sowie eine steigende Anzahl Pferde aufweist. Mit der neuen Webseite konnte ein weiterer Werbekanal erschlossen werden und wir haben schon diverse Anfragen darüber erhalten. Die beste Werbung ist jedoch immer noch die Mund zu Mund Propaganda. Daher freuen wir uns sehr, wenn unsere Mitglieder bei ihren Pferdefreunden Werbung für uns machen, die Versicherung weiter solid wachsen kann und somit eine noch bessere Sicherheit für die Zukunft unserer Genossenschaft bietet.

Da die Pferdeversicherung See im Gegensatz zu uns eher rückläufige Zahlen hat und immer mehr Mühe bekommt genügend Mitglieder für den Vorstand zu finden, erhielten wir vor gut einem Jahr die Anfrage für eine Fusion der beiden Versicherungen. An der GV 2022 stimmten unsere Mitglieder einer Weiterverfolgung der Fusion zu und so machten wir uns weiter an die Arbeit. Einige Sitzungen mit Vorstandsmitgliedern, Notar und Treuhänder folgten und im November 2022 konnte der Entwurf des Fusionsvertrages an einer Informationsveranstaltung präsentiert werden. An diesem Anlass informierten wir die Anwesenden auch darüber, dass sich für unsere Mitglieder nicht viel ändern wird, da unsere Statuten und Reglemente von der neuen Versicherung übernommen werden.

Wir danken an dieser Stelle allen Mitgliedern für Ihre Treue und freuen uns auf weitere gemeinsame Geschäftsjahre.

# Jahresrechnung 2022

---

## Gewinn- und Verlustrechnung

	Aufwand	Ertrag
Prämien		55 223.00
Erlös von Pferden		4 779.91
Debitoren		–
Zinserträge/Wertschriftenerlös		–50 815.48
Schadenfälle – 10 Pferde	26 560.00	
– 2 Fohlen	<u>1 600.00</u>	
	28 160.00	
Schatzungs- und Verwaltungskosten	16 305.65	
Steuern, Versicherungen, Gebühren	–2 204.03	
Beiträge, GV, Verschiedenes	2 811.25	
Verlust	–35 885.44	
	<hr/>	
	9 187.43	9 187.43
	<hr/>	<hr/>

## Bilanz 31. Dezember 2022

	Aktiv	Passiv
Bankguthaben	185 860.80	
Darlehen Landi	50 243.75	
Transitorische Aktiven	4 540.34	
Wertschriften	465 832.06	
Transitorische Passiven		51 816.00
Reservefonds		390 000.00
Risikoreservefonds		100 000.00
Eigenkapital		200 546.39
Verlust		–35 885.44
	<hr/>	<hr/>
	706 476.95	706 476.95
	<hr/>	<hr/>



## Mitglieder- und Pferdebestand

---

	2022	2021	2020	2019
Mitgliederzahl . . . . .	150	145	139	130
Versicherte Pferde . . . . .	347	344	330	314
Fohlenversicherungen . . . . .	51	66	60	56
Versicherungs-Summe (ohne Fohlen) . . . . .	1 548 000.–	1 484 400.–	1 457 700.–	1 390 900.–
Versicherungs-Summe (Fohlenversicherungen)	51 100.–	60 900.–	59 400.–	54 400.–
Durchschnittliche Schätzung der vers. Pferde	4 461.–	4 315.–	4 417.–	4 429.–
Schadenfälle: Pferde. . . . .	10	14	17	11
Schadenfälle: Fohlen . . . . .	2	5	4	7
Durchschn. Schätzung der entsch. Pferde .	3 320.–	3 950.–	3 653.–	3 845.–
Durchschn. Entschädigung (ohne Fohlen) .	2 656.–	2 960.–	2 922.–	3 076.–
Durchschnittlicher Erlös pro Pferd . . . . .	1 195.–	1 098.–	1 246.–	693.–
Verlustziffer in % vom Pferdebestand . . . . .	2,88	4,0	5,15	3,5
Verlustziffer in % der Versicherungssumme	2,14	2,8	4,0	3,9
Durchschnittsalter der entschädigten Pferde	21 J.	19 J.	12 J.	20,5 J.
Durchschnittsalter der vers. Pferde . . . . .	12 J.	12 J.	13 J.	12 J.

## Revisorenbericht 2022

---

Wir haben heute die Bilanz, die beidseitig mit dem Betrag von CHF 706 476.95 abschliesst, sowie die Erfolgsrechnung der Pferdeversicherung Sense, welche mit einem Verlust von CHF 35 885.44 abschliesst, durch zahlreiche Stichproben geprüft.

Die von der Geschäftsführung erfassten Belege sind in Ordnung und richtig verbucht. Wir danken Sarah Overney für die geleistete Arbeit.

Wir beantragen der Versammlung die Rechnung 2022 zu genehmigen und der Geschäftsführerin und dem Vorstand Entlastung zu erteilen

Alterswil, 7. Januar 2023

Die Revisoren

*René Aeby  
Andrea Portmann*

## Informationen zur Fusion mit der PVG See

---

An der letzten GV hat der Vorstand von den Mitgliedern das Okay erhalten, die Fusionsverhandlungen mit der Pferdeversicherungsgenossenschaft See weiter zu vertiefen und eine mögliche Fusion vorzubereiten. Nach diversen Besprechungen mit den unterschiedlichen Instanzen konnte ein Fusionsvertragsentwurf sowie ein Fusionsberichtentwurf erstellt werden. Beide Dokumente wurden anlässlich der Informationsveranstaltung im November 2022 vorgestellt.

Da eine Fusion rückwirkend auf den 01.01.2023 erfolgen würde, mussten nun beide Abschlüsse der Genossenschaften so schnell als möglich gemacht werden und nach der Prüfung der internen Revisoren einer externen Revisionsstelle unterbreitet werden. Die unterbreitete Fusionsbilanz präsentiert sich nun wie folgt:

### Fusionsbilanz PVG Sense und PVG See in CHF per 31.12.2022

<b>Aktiven</b>	<b>PVG Sense</b>	<b>PVG See</b>	<b>Fusionsbilanz per 31.12.2022</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>185 860.80</b>	<b>344 569.00</b>	<b>530 429.80</b>
Kasse	175.00	–	175.00
Postkonto	–	536.30	536.30
Bankkonto KK	134 396.00	279 367.05	413 763.05
Bankkonto Sparen	51 289.80	64 665.65	115 955.45
<b>Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</b>	<b>465 832.06</b>	<b>9 256.93</b>	<b>475 088.99</b>
Wertschriften	31 243.91	9 256.93	340 500.84
Vermögensverwaltung	134 588.15	–	134 588.15
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>4 540.34</b>	<b>469.20</b>	<b>5 009.54</b>
Trankursorische Aktiven	3 200.00	–	3 200.00
Verrechnungssteuer	1 340.34	469.20	1 809.54
<b>Anlagevermögen</b>	<b>50 243.75</b>	<b>–</b>	<b>50 243.75</b>
Darlehen unbefristet	50 243.75	–	50 243.75
<b>Total Aktive</b>	<b>706 476.95</b>	<b>354 295.13</b>	<b>1 060 772.08</b>

<b>Passiven</b>	<b>PVG Sense</b>	<b>PVG See</b>	<b>Fusionsbilanz per 31.12.2022</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>51 816.00</b>	–	<b>51 816.00</b>
Transitorische Passiven	51 816.00	–	51 816.00
<b>Rückstellungen</b>	<b>490 000.00</b>	<b>210 000.00</b>	<b>700 000.00</b>
Reservefonds	390 000.00	200 000.00	590 000.00
Risikoreservefonds	100 000.00	10 000.00	110 000.00
<b>Eigenkapital</b>	<b>200 546.39</b>	<b>173 547.21</b>	<b>374 093.60</b>
Genossenschaftskapital	200 546.39	173 547.21	374 093.60
<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>–35 885.44</b>	<b>–29 252.08</b>	<b>–65 137.52</b>
Jahresgewinn/verlust	–35 885.44	–29 252.08	–65 137.52
<b>Total Passiven</b>	<b>706 476.95</b>	<b>354 295.13</b>	<b>1 060 772.08</b>

Mit den Zahlen aus den beiden Abschlüssen sowie der Fusionsbilanz konnten nun der Fusionsvertrag sowie der Fusionsbericht ergänzt werden und beides steht den Mitgliedern der beiden Genossenschaften ab sofort für mindestens 30 Tage zur Einsicht zur Verfügung. Ihr könnt euch sehr gerne bei unserem Präsidenten Andreas Siegenthaler melden. Er wird euch die Unterlagen vorlegen oder per Mail zusenden. Ebenfalls steht er euch für Fragen gerne zur Verfügung.

Was passiert nun bei einer Fusion/eine Zusammenfassung in Kürze:

- Die neue Genossenschaft hat den Namen «Pferdeversicherungsgenossenschaft Sense-See»
- Die Statuten der PVG Sense werden übernommen, lediglich der Name wird auf Sense-See geändert sowie kleine nötige Anpassungen vorgenommen
- Die Versicherungsreglemente der PVG Sense werden übernommen, das heisst für uns ändert sich nichts. Die Pferde sind weiterhin versichert wie bis anhin und in einem Schadenfall gelten die bisherigen Bestimmungen
- Wenn beide Genossenschaften den Fusionsvertrag angenommen haben, wird eine Gründungsversammlung stattfinden, dort werden die neuen Statuten genehmigt und der neue Vorstand gewählt.
- Unsere Vorstandsmitglieder stellen sich alle für den neuen Vorstand zur Verfügung. Die Pferdeversicherung See wird zudem 1–2 neue Mitglieder stellen.

# Einladung zur Gründungsversammlung

---

Stimmen beide Genossenschaften an ihren Versammlungen dem unterzeichneten Fusionsvertrag zu, ist eine schnelle Einberufung einer Gründungsversammlung wichtig, da sonst die neue Versicherung nicht handlungsfähig ist.

Wir laden somit alle Mitglieder der beiden bisherigen Genossenschaften Sense und See zu einer **Gründungsversammlung am 11. März 2023 um 14.00 Uhr** im **Restaurant Chemi-Hütte** in St. Silvester ein.

- Traktanden:
1. Begrüssung
  2. Genehmigung der neuen Statuten
  3. Wahlen
    - Wahl der Vorstandsmitglieder
    - Wahl des Präsidenten
  4. Verschiedenes

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Lehnt eine der beiden Genossenschaften den unterzeichneten Fusionsvertrag jedoch ab, ist eine Gründungsversammlung hinfällig und diese Einladung somit nichtig.

# Mitteilungen

---

## Ordentliche Schatzungen

Gemäss Art. 6 der Statuten müssen anlässlich der ordentlichen Schatzungen vom November alle Pferde vorgeführt werden. Die entsprechende Publikation erfolgt durch Zirkular.

## Vorgehen bei Schadenfällen

- Bei einem Schadenfall muss die Geschäftsführerin informiert werden.
- Für die Übernahme benötigen wir ein Tierarztzeugnis mit medizinischer Begründung.
- Handelt es sich um ein Nutztier, das verwertbar ist, kann das Pferd entweder durch Philippe Künlin (Mitglied der Genossenschaft) oder durch den Besitzer transportiert werden. Der Eigentransport wird durch die Versicherung mit CHF 100.– entschädigt. Es ist wichtig, dass beim Transport ein Begleitdokument mit UELN-Nr. sowie der TVD-Nr. vorhanden ist. Ohne dieses Dokument kann der Transport nicht ausgeführt werden. Das Original des Pferdepasses ist ebenfalls mitzuführen.
- Für Pferde, die vom Besitzer **nicht zur Fleischverwertung freigegeben** werden oder als **Heimtier** deklariert sind, gilt folgende Regelung:  
Von den 80 Prozent der Schatzung wird **zusätzlich CHF 900.–** als Gegenwert für den Fleischerlös (CHF 500.– für Kleinpferde) **abgezogen**.  
Der Transport der Pferde wird bei Bedarf durch die Versicherung organisiert und übernommen. Herr Beat Krattinger holt die Pferde vor Ort ab und bringt diese direkt zur Sammelstelle.

## Homepage

Alle weiteren Informationen rund um die Pferdeversicherung findet man auf unserer Homepage [www.pferdeversicherung-sense.ch](http://www.pferdeversicherung-sense.ch)



**Die Pferdeversicherung wünscht allen Mitgliedern viel Glück und Freude mit Ihren Pferden.**